

Medizinische Grundlagen		Abkürzung	Verantwortlich			Pflicht		
		PM-6	Prof. Dr. K. Fleige					
Fachkompetenz: Wissen	Die Studierenden besitzen anwendungsfähige Kenntnisse über Bau, Funktion und Pathophysiologie des menschlichen Körpers.							
Fachkompetenz: Fertigkeiten	Die Studierenden haben die Fähigkeit, grundlegende anatomisch/physiologische Zusammenhänge und relevante krankhafte Veränderungen von Organ- und Gewebefunktionen darzustellen und zu referieren.							
Personale Kompetenz: Sozialkompetenz	Die Studierenden arbeiten zur Lösung fachlicher Aufgabenstellungen in Teams zusammen. Probleme, die hierbei auftreten, werden von ihnen konstruktiv im Team gelöst. Fachbezogene Probleme und Lösungen vertreten sie argumentativ.							
Personale Kompetenz: Selbständigkeit	Die Studierenden übernehmen die Selbstverantwortung auch bei der Bearbeitung komplexer Aufgabenstellungen. Sie reflektieren ihre Arbeitsschritte und bringen im Arbeitsprozess ihre Ideen zur Lösungsfindung ein.							
Lehrveranstaltungen	LV-Titel	Semester	Häufigkeit	Dauer	Dozent/in			
	Anatomie und Physiologie	2	1x	1	Prof. Dr. K. Fleige Prof. Dr. Stübiger			
	Pathologie	2	1x	1				
Lehrinhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Bau und Funktion des menschlichen Körpers • Zelle, Gewebe, Organe, Organsysteme • Stütz- und Bewegungsapparat • Herz-, Kreislauf-, Atemsystem • Blut, Lymphe, hormonelles System • Peripheres und zentrales Nervensystems • Verdauung und Stoffwechsel • Uro-Genitalsystem • Allgemeine Begriffe der Krankheitslehre und der Krankheitsursachen • regressive und progressive Veränderungen, • Entzündungsreaktion • Kreislaufpathologie • Tumopathologie • Immunpathologie • relevante Krankheiten spezieller Funktionssysteme 							
Umfang, LP, Prüfungen	Bezeichnung	Lehr-Lern-Arrangements	SWS	LP	Aufwand (Std.)			Prüfungen
					Kontaktstudium	Distance Learning	Selbststudium	
	Anatomie und Physiologie	VSÜ, SPÜ, POL, SST	3	3	48	0	27	M*)
Pathologie	VSÜ, SPÜ, POL, SST	2	3	32	0	43		
Voraussetzungen für die Vergabe der LP	Erfolgreiches Absolvieren der Prüfungsleistungen							
Teilnahmevoraussetzung	Keine							
Verwendbarkeit im Studium	Obligatorisch für den Studiengang							

Legende:

LV = Lehrveranstaltung

SWS= Semesterwochenstunden

LP = Leistungspunkte

Std. = Stunden

PMM = Paramedic – Schwerpunkt „Management im Rettungsdienst“

PMB = Paramedic – Schwerpunkt „Berufspädagogik im Rettungsdienst“

Lehr-Lern-Arrangements:

Vorlesung mit seminaristischen Anteilen und Übungen (VSÜ)

Vorlesung mit Web-Based-Trainings (V-WBT)

Seminar mit praktischen Übungen (SPÜ)
Seminar mit Web-Based-Trainings (S-WBT)
Reflexions- und Methodenseminar (RMS)
Problemorientiertes Lernen (POL)
e-Coaching (eC)
e-Tutoring (eT)
Peergroupstudium (PGS)
Lerncoaching (LC)
Selbststudium (SST)

Prüfungsarten:

Klausur mit Dauer in Minuten (K60; K90; K120)
Hausarbeit; Umfang 10-15 Seiten (H1)
Hausarbeit; Umfang 25-30 Seiten (H2)
Einsendeaufgabe (ESA)
e-Portfolio (eP)
Mündliche Prüfung (M)
Objective structured clinical examination (OSCE)
Komplexe Aufgabe (KA)
Beratung (B)
Kumulationsprüfung (Kum)

*) Prüfungsleistung wird mit „bestanden“ oder „nicht bestanden“ bewertet